

# Sozialdemokrat

Zeitung der SPD Hessen-Süd

**DER KOMMENTAR**

**DAS WICHTIGSTE BLEIBT DIE POLITIK**



**Gernot Grumbach**  
Vorsitzender des Bezirks  
Hessen-Süd

Alle reden von Erneuerung der SPD. Viel zu viele reden erstmal über Personen. Aber das wichtigste bei einer politischen Partei bleibt die Politik. Und dabei wird es nicht bei kleinen Korrekturen bleiben können. Es geht um neue Anstöße, die über den Tag hinausgehen. Und genau darauf konzentriert sich die SPD Hessen-Süd.

Den Anfang macht der Bezirksparteitag am 5. Mai. Weil wir festgestellt haben, dass mindestens im Ballungsgebiet die Bodenpreise die Mieten nach oben treiben, schlagen wir ein neues Bodenrecht vor. Drei Wochen später, am 26. Mai geht es weiter mit den Themen Gesundheitsversorgung, Digitalisierung und Verteilungsgerechtigkeit, nach dem Sommer folgt mehr. Immer sind Anreger von außen an der Diskussion beteiligt. Gleichzeitig bauen wir die Fachgruppen beim Bezirk weiter aus. Diesem Vorhaben sind diese Seiten gewidmet. Erneuerung einer großen Partei ist harte Arbeit. Wir stellen uns dieser Herausforderung und freuen uns über jeden, der mitmacht.

Diese harte Arbeit hat für das nächste halbe Jahr natürlich eine große Konkurrenz. Denn selbstverständlich geht es jetzt darum, eine abgewirtschaftete Landesregierung abzulösen. Das hat Vorrang vor allem.

Gernot Grumbach

**DIE GESELLSCHAFTLICHE MACHTFRAGE WIRD DURCH DIGITALISIERUNG NEU GESTELLT. ZEIT WIRD'S.**

VON JENS BEST

**U**nd zwar so gut wie jede Machtfrage. Abertausendmal - jeden Tag - werden durch die jetzige Form der Digitalisierung etliche Machtfragen neu gestellt und oft ohne groß nachzudenken mit einem Klick entschieden.

Digitalisierung ist eine der Hauptfaktoren, an denen entlang sich die Realität des 21. Jahrhunderts entwickelt. Zusammen mit sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit – und zwar im lokalen und globalen Rahmen.

Durch die Beherrschung von stetig komplexeren und vernetzteren Informationsnetzwerken wurde die Digitalisierung zu einem der Kernprozesse der zukünftigen Gesellschaft und Marktwirtschaft. Diese werden verständlicher und planbarer. Welchen Werten dieser Prozess dient, hängt von denen ab, die sich in die Gestaltung einmischen.

Das ist auch die gegenwärtige Herausforderung der Sozialdemokratie. Die SPD sollte im Sinne ihres eigenen Erneuerungsprozesses verstehen, dass die Digitalisierung neue und wiederbelebte Wege schaffen kann, um Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität in einer sich ändernden Welt herzustellen.

Auch wenn aktuell Regulierungskämpfe laufen, weil eine kaum von uns mitgestaltete Umsetzung der Digitalisierung aus den Rudern gelaufen ist, bleibt sie ein Set von konstruktiven Gestaltungswerkzeugen & -prozessen. Ähnlich der Industrialisierung wird die Digitalisierung durch unsere Hände und Köpfe Arbeit zur Mündigkeit und Emanzipation beitragen.

Ja, es braucht aktuell Regulierung. Uausgewogene Nutzung von Identitätsdaten oder der Aufbau sozialer Kontrolle a la "Big Brother" – also die Modelle USA bzw. China – kann nicht unser Modell sein. Digitalisierung ist ein vielfältiges Werkzeug, ein virtuelles Schweizer Messer, das in die befähigten Hände



FOTO: PRIVAT

**Jens Best**  
Sprecher des Forums Digitale Gesellschaft der SPD Hessen und Sprecher des Arbeitskreises Digitalisierung der SPD Hessen-Süd

aller gehört, damit sich Ideen entfalten, von denen man gestern noch nicht ahnte, dass sie möglich sind.

Ich will nicht über Künstliche Intelligenz, Algorithmenethik oder Glasfaser schreiben, sondern die Quintessenz nochmal für alle beschreiben: Wirtschaftliche, gesellschaftliche und persönliche Kosten für Information und Kommunikation werden stark reduziert, jegliche Form von Organisation und Wissensvermittlung auf ein neues sortiert. Der Vorteil von geringeren Kosten und demokratisierender Befähigung zu Verantwortung und Macht sollte der Kern guter sozialdemokratischer Digitalisierungspolitik sein – in jedem passenden Politikfeld (Bildung, Energie, Mobilität usw.).

Die Möglichkeit der freien und offenen Gestaltung von Information und Kommunikation, diesen Kern der Digitalisierung gilt es mit einem guten Set an Werten umzusetzen. Etwas, das auch in vielen anderen Bereichen von Politik und Gesellschaft vernachlässigt worden ist. Die Sozialdemokratie ist aufgefordert, nicht nur die gesellschaftlichen Konsequenzen in der Übergangszeit gerecht zu gestalten, sondern noch viel mehr als das diese neue Qualität von Information und Kommunikation zu gestalten und – dringends und mit erhöhter politischer Geschwindigkeit – gute Grundlagen und Rahmenbedingungen zu schaffen.

Wenn eine der zentralen Machtfragen der Netzwerkgesellschaft im 21. Jahrhundert demokratisch und gerecht, frei und offen, solidarisch und innovativ beantwortet werden soll, ist die Sozialdemokratie gefordert, in Zukunft aus ihrer bisherigen Schmollecke rauszutreten. Das Forum Digitale Gesellschaft lädt dazu ein sich für diese große, dringende und vielfältige Herausforderung zusammenzufinden, auch online auf [www.spddigitalhessen.de](http://www.spddigitalhessen.de), wo man sich zeit- und ortsungebunden einbringen kann.

**TERMINHINWEIS**

**Afterwork Talk zur Digitalisierung - Arbeit 4.0**

In der lockeren Reihe „Afterwork Talk zur Digitalisierung“ haben wir uns einen Blick auf das Thema „Arbeit im digitalen Wandel“ vorgenommen. Die Veranstaltung findet diesmal im Großen Saal in der Fischerfeldstraße im Rahmen der WebWeek RheinMain statt. Es wird einen kurzen einordnenden Vortrag und eine Podiumsdiskussion geben. Danach besteht die Möglichkeit zum offenen Diskurs. Wir planen zu grillen zum Selbstkostenpreis.

**Wann ? 23. Mai 2018**  
**Wo? SPD-Parteihaus**  
(Fischerfeldstraße 7-11  
60311 Frankfurt)

**Anmeldung bei:**  
Patrick Rösch  
Tel.: 069 299888-230  
Mail:  
[Patrick.Roesch@spd.de](mailto:Patrick.Roesch@spd.de)

# MACH MIT!

## Die Arbeitsgemeinschaften und Fachgruppen der SPD Hessen-Süd

**I**nhaltliche Arbeit wird im SPD-Bezirk Hessen-Süd groß geschrieben. In elf Arbeitsgemeinschaften und acht Fachgruppen arbeiten mehrere hundert Genossinnen und Genossen eng zusammen in einem Themenbereich, der ihnen am Herzen liegt. Neue Mitglieder sind jederzeit sehr willkommen. Wenn eine Gruppe Dein Interesse geweckt hat, schau doch einfach mal bei einer der nächsten Sitzungen vorbei. Du findest die zuständige Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner aus der Bezirksgeschäftsstelle bei jeder Gruppe mit vermerkt (für Kontaktinformationen siehe grauer Kasten oben). Wir freuen uns auf Deine Mitarbeit!

### DIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

#### Die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA)

Die AfA ist der Zusammenschluss aller in den Betrieben und Verwaltungen tätigen, engagierten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Sie transportieren die Vorstellungen und Wünsche der Beschäftigten in die Gliederungen der SPD. Ansprechpartnerin: Eva-Maria Heinrich

#### Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB)

Bildung und Wissen sind die Schlüsselressourcen unserer Gesellschaft. Die AfB ist für alle offen, die sich mit Bildung auseinandersetzen und sich dafür interessieren und mit den unterschiedlichsten Aufgaben im Bildungssektor tätig sind. Ansprechpartnerin: Eva-Maria Heinrich

#### Die Arbeitsgemeinschaft der Seniorinnen und Senioren (AG 60plus)

Die AG 60plus versteht sich als das „Neue Alter“, die „Neue Dritte Generation“, die sich aktiv einmischt. Die AG 60plus setzt sich für eine zukunftsfähige Gesellschaft für jedes Lebensalter ein. Ansprechpartnerin: Eva-Maria Heinrich

#### Die Arbeitsgemeinschaft der Selbständigen in der SPD (AGS)

Die AGS ist innerhalb der SPD der zentrale Ansprechpartner für Wirtschaft und Mittelstand. Durch vielfältiges Wirken innerhalb, aber auch außerhalb der Partei, sorgt sie dafür, dass sich unser Land als Wirtschaftsstandort positiv und sozialdemokratisch entwickelt. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

#### Die Arbeitsgemeinschaft für Migration und Vielfalt

Ziel der AG Migration und Vielfalt ist es, die Beteiligung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte in unserer Gesellschaft und unserer Partei zu fördern. Die

AG steht allen Mitgliedern offen, die sich mit Fragen der Integration und Vielfalt auseinandersetzen wollen. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### Die Arbeitsgemeinschaft Selbst Aktiv/Menschen mit Behinderung in der SPD

Die AG umfasst Mitglieder mit Behinderung und Mitglieder, die haupt- und/oder ehrenamtlich für Menschen mit Behinderung und deren Verbände, Organisationen und Initiativen tätig oder an der Mitarbeit interessiert sind. Ansprechpartnerin: Eva-Maria Heinrich

#### Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF)

Die ASF hat sich die Gleichstellung von Frauen und Männern in Partei und Gesellschaft zum Ziel gesetzt. Sie bringt die Interessen und Forderungen der Frauen in der politischen Willensbildung der Partei zur Geltung. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

#### Sozialdemokrat(inn)en im Gesundheitswesen (ASG)

Das Arbeitsfeld umfasst die gesamte Gesundheitspolitik. Auf diesem Gebiet nimmt die ASG politische Aufgaben in der Partei und in der Öffentlichkeit wahr. Sie will zur gesundheitspolitischen Meinungsbildung in der SPD und in der Gesellschaft beitragen. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

#### Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Jurist(inn)en (ASJ)

Die ASJ ist das juristische Forum der Sozialdemokratie, in dem wichtige rechtspolitische Fragen analysiert, diskutiert und bewertet werden. Ansprechpartnerin: Eva-Maria Heinrich

#### Die Jungsozialisten (Jusos)

Die Jusos sind die Jugendorganisation für alle SPD-Mitglieder bzw. interessierte junge Leute von 14 bis 35 Jahren. Sie entwickeln gemeinsam Konzepte und führen Aktionen durch, um unsere Position zu vertreten und sich für die junge Generation stark zu machen. Ansprechpartner: Justin Küblbeck

#### Die Arbeitsgemeinschaft für Akzeptanz und Gleichstellung (SPDqueer)

Die SPDqueer arbeitet für ein unverkrampftes und tolerantes Verhältnis zwischen hetero- und homosexuellen Menschen. Sie steht für Konstanz und Aktualität und will lesbisches und schwules Selbstbewusstsein und Engagement in der SPD deutlich machen. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

#### Eure Ansprechpartner in der Geschäftsstelle Hessen-Süd

**Kristina Luxen**  
Tel.: 069 299888-100  
Mail: Kristina.Luxen@spd.de

**Eva-Maria Heinrich**  
Tel.: 069 299888-210  
Mail: Eva-Maria.Heinrich@spd.de

**Justin Küblbeck**  
Tel. 069 299888-300  
Mail: Jusos.Hessen-Sued@spd.de

**Birgit Meier**  
Tel.: 069 299888-140  
Mail: Birgit.Meier@spd.de

**Patrick Rösch**  
Tel.: 069 299888-230  
Mail: Patrick.Roesch@spd.de

#### „Speedmeeting mit den Arbeitsgemeinschaften“

am 16. Juni 2018,  
ab 14:00 Uhr

im SPD-Parteihaus,  
Fischerfeldstraße 7-11,  
60311 Frankfurt

Bei kurzen Präsentationen, an den Infotischen und beim lockeren Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen, hast Du die Gelegenheit die Arbeit der 19 verschiedenen thematischen Gruppierungen der SPD in Hessen-Süd kennenzulernen und Dich auch selbst zu engagieren.

Wir bitten um Anmeldung:  
[www.spdhessensued.de/termin/speedmeeting/](http://www.spdhessensued.de/termin/speedmeeting/)  
oder bei Patrick Rösch  
(Tel. 069 299888-230).

#### Bezirkskonferenz der SPDqueer Hessen-Süd am 29.05.18, um 18 Uhr

Für ihren Vorstand sucht die SPDqueer engagierte Frauen und Menschen, die sich mit den Themen der Gleichstellung und einer progressiven und offenen Gesellschaft identifizieren können und die AG mit ihrer Erfahrung und Expertise bereichern wollen. Du möchtest mehr erfahren und die SPDqueer bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen? Komm zur Konferenz oder nimm Kontakt auf. Wir freuen uns auf Dich.

Ansprechpartnerin:  
Birgit Meier  
Tel.: 069 299888-140  
Mail: Birgit.Meier@spd.de

### DIE FACHGRUPPEN

#### AG Anti-Diskriminierung

Sozialdemokraten haben stets für Gerechtigkeit in der Gesellschaft als Grundlage für mehr Freiheit gekämpft. Oberstes Ziel der AG ist es, als SPD die Bürgerrechte zu stärken und den Rechtsstaat zu bewahren. Ansprechpartnerin: Kristina Luxen

#### AG Wohnungspolitik, Städtebau und Regionalentwicklung

Themen der AG sind u.a.: Bezahlbarer Wohnraum für niedrige Einkommen, Energetische Qualifizierung, seniorenrechtliches Wohnen sowie die Vorbereitung eines eigenen Wohnraumförderungsgesetzes. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### AK Bürgerschaftliches Engagement

Bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement als Säule des gesellschaftlichen Lebens: Der AK diskutiert Positionen zum freiwilligen bürgerschaftlichen Engagement und entwickelt sie weiter. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### Arbeitskreis Digitalisierung

Der Arbeitskreis Digitalisierung hat es sich zur Aufgabe gemacht, den digitalen Wandel zu begleiten und mit sozialdemokratischer Handschrift zu gestalten. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### AK Landwirtschaft/ländlicher Raum

Ziel des AKs ist es, einen eigenen agrarpolitischen Weg abseits von den Grünen und der CDU/CSU aktiv zu gestalten. Der Arbeitskreis bündelt das vorhandene Sachwissen der Mitglieder. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### Europaausschuss

Der Europaausschuss arbeitet programatisch zu aktuellen Themen wie der Krise im Euroraum oder zur langfristigen Gestaltung Europas. Ansprechpartner: Patrick Rösch

#### Forum „Eine Welt“/Ausschuss Sicherheit und Frieden

Das Ziel des Forums „Eine Welt“ ist eine Wiederbelebung der innerparteilichen Debatte zum Thema Sicherheits- und Friedenspolitik sowie zu Abrüstungspolitik und Krisenprävention. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

#### Historische Kommission

Die Kommission ist für alle Mitglieder offen und versucht immer wieder die Sozialdemokratische Geschichte in Erinnerung zu rufen und politisch-historische Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen durchzuführen. Ansprechpartnerin: Birgit Meier

# IN EIGENER SACHE

vorwärts erneuern

**D**er SPD-Bezirk Hessen-Süd gestaltet die ersten vier Seiten Eures Regionalteils im vorwärts: den SOZIALDEMOKRAT.

Wir nehmen den angestoßenen Erneuerungsprozess der Partei ernst und wollen im Zuge einer erneuerten SPD auch den Sozialdemokraten optimieren. Hierfür ist uns Deine Meinung sehr wichtig!

Wir freuen uns, wenn Du Dir ein paar Minuten Zeit nimmst, um uns die Fragen im Anschluss zu beantworten.

Auf der rechten Seite findest Du ein Formular, das Du nach dem Ausfüllen nur noch ausschneiden, in einen Briefumschlag stecken und per Post an uns senden musst:

**SPD-Bezirk Hessen-Süd  
Fischerfeldstraße 7-11  
60311 Frankfurt**

Oder Du füllst das Formular online auf unserer Website aus:

**[www.spdhessensued.de/vorwaerts/](http://www.spdhessensued.de/vorwaerts/)**

Es dankt Dir das Redaktionsteam des Sozialdemokraten!

Bitte hier ausschneiden

**Was/welche Themen fehlen im Sozialdemokraten (den Regionalseiten der SPD Hessen-Süd im vorwärts)?**

**Was können wir besser machen (inhaltlich/optisch)?**

**Was findest Du gut (inhaltlich/optisch)?**

**Weitere Anmerkungen sind sehr willkommen! Möchtest Du noch etwas ergänzen?**

## DER BODEN ÖFFENTLICH - DIE WOHNUNGEN BEZAHLBAR

Bezirksparteitag am 5. Mai 2018 im Casino Stadtwerke Frankfurt

**D**er diesjährige ordentliche Parteitag des SPD-Bezirks Hessen-Süd wirft seine Schatten voraus. Er steht unter dem Motto „Der Boden öffentlich - Die Wohnungen bezahlbar“. Ein Impulsreferat zum Thema Bodenrecht hält Frau Prof. Dr. Ing. E.h. Christiane Thalgot (Architektin, Stadtplanerin und Baubeamtin, u.a. als Stadtbaurätin in Kassel und München).

Aus dem Bezirksvorstand liegt hierzu ein Antrag zur Reform des Bodenrechts vor.

Weitere Programmpunkte werden u.a. Wahlen zur Bezirksschiedskommission sowie für die Delegierten zu den Bundesparteitagen und die Beratung eingebrachter Anträge sein (Antragsbuch zu finden unter: [www.spdhessensued.de/termin/ordentlicher-bezirksparteitag/](http://www.spdhessensued.de/termin/ordentlicher-bezirksparteitag/)).

Wer als Gast am Bezirksparteitag teilnehmen möchte, kann dies sehr gerne tun. Wir bitten hierfür um Anmeldung bei Eva-Maria Heinrich:

Tel.: 069 299888-210,

[Eva-Maria.Heinrich@spd.de](mailto:Eva-Maria.Heinrich@spd.de)

### „Bezirksparteitag

Hessen-Süd“

am 5. Mai 2018,

von 9:30 - 16:30 Uhr

im Casino der Stadtwerke,  
Kurt-Schumacher-Str. 10,  
60311 Frankfurt

## AUSTELLUNG „HASS VERNICHTET“

Ausstellungseröffnung am 8. Mai 2018 im SPD-Parteihaus Frankfurt

**S**eit über 30 Jahren kämpft Frau Irmela Mensah-Schramm mit „Witz und Spraydose“ gegen rechtsextreme Sprüche und lässt sich auch von Gerichtsurteilen nicht davon abhalten, mit bunten Farben gegen braune Parolen vorzugehen.

Sie hat über 100.000 Hassbotschaften aus dem öffentlichen Straßenbild entfernt, umgestaltet oder weggeputzt und davon mehr als 70.000 der „vernichteten“ Hassparolen dokumentiert, die sie in diversen Ausstellungen „Hass vernichtet“ und bildungspolitischen Workshops „Mit bunten Farben gegen braune Parolen“ verarbeitet.

Der SPD-Bezirk Hessen-Süd und die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) Hessen-Süd laden herzlich zur Eröffnung der Ausstellung „Hass vernichtet“ zusammen mit Frau Mensah-Schramm ein. Wir freuen uns, Dich bei uns willkommen zu heißen und mit Dir ins Gespräch zu kommen.

Wir bitten um Anmeldung unter: [www.spdhessensued.de/termin/ausstellungseroeffnung-hass-vernichtet/](http://www.spdhessensued.de/termin/ausstellungseroeffnung-hass-vernichtet/) oder bei Birgit Meier (069 299888-140).

Termine für weitere Ausstellungsbesichtigungen siehe roter Kasten rechts.

### Ausstellung

„Hass vernichtet“

vom 8. - 24. Mai 2018

im SPD-Parteihaus,  
Fischerfeldstraße 7-11,  
60311 Frankfurt am Main

Ausstellungseröffnung  
8. Mai 2018, 19:00 Uhr

Die Exponate können gerne auch an folgenden Terminen besichtigt werden, hierzu ist keine Anmeldung erforderlich:

13.30 - 16.30 Uhr: Am 14.05.,  
15.05., 16.05., 22.05. und  
23.05.18

13.30 - 19.00 Uhr: Am 17.05.  
und 24.05.18

## NEUE GEMEINNÜTZIGKEIT IN DER WOHNUNGSPOLITIK

Diskussionsveranstaltung, 22. Mai 2018, SPD-Parteihaus Frankfurt

**D**ie Arbeitsgruppe Wohnungspolitik, Städtebau und Regionalentwicklung lädt zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema Gemeinnützigkeit in der Wohnungspolitik ein.

Als Referenten konnten der Finanzsenator der Stadt Berlin Matthias Kollatz-Ahnen und der Vorsitzende der Wohn-

raumversorgung Berlin Jan Kuhnert gewonnen werden. Moderiert wird der Abend vom stellvertretenden Bezirksvorsitzenden Michael Siebel, MdL.

Wir bitten um Anmeldung unter: [www.spdhessensued.de/termin/neue-gemeinnuetzigkeit/](http://www.spdhessensued.de/termin/neue-gemeinnuetzigkeit/) oder bei Patrick Rösch (Tel. 069 299888-230).

### „Neue Gemeinnützigkeit in der Wohnungspolitik“

am 22. Mai 2018,

um 19:00 Uhr

im SPD-Parteihaus,  
Fischerfeldstraße 7-11,  
60311 Frankfurt am Main

## NEUE ZEITEN DENKEN

Zukunftskongress am 26. Mai 2018 im Casino Stadtwerke Frankfurt

**D**er SPD-Bezirk Hessen-Süd veranstaltet am 26. Mai in Frankfurt den Zukunftskongress „Neue Zeiten denken“.

Es wird drei Themenschwerpunkte geben:

In das Thema Gesundheit werden Dr. Bernd Hontschik (Chirurg und Publizist in Frankfurt) und Bettina Müller, MdB einführen.

Die Impulsreferate im Bereich Umverteilung werden Dr. Dierk Hirschel (Bereichsleiter Wirtschaftspolitik in der

ver.di Bundesverwaltung) und Gernot Grumbach, MdL halten.

Den Themenbereich Digitalisierung übernehmen Michael Pachmajer (Direktor Digitale Transformation im Consulting von PwC) und Thorsten Schäfer-Gümbel, MdL.

Nach den Einführungen durch jeweils einen externen und einen internen Referenten wird Gelegenheit zum Diskutieren sein.

Eine Einladung an die Genossinnen und Genossen in Hessen-Süd folgt.

### „Neue Zeiten denken“

am 26. Mai 2018,

von 10:00 - 16:00 Uhr

im Casino der Stadtwerke,  
Kurt-Schumacher-Str. 10,  
60311 Frankfurt

### IMPRESSUM

Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands – Bezirk Hessen-Süd  
Herausgeber: Gernot Grumbach  
Redaktion: Christiane Gregor  
Fischerfeldstr. 7-11,  
60311 Frankfurt a.M.,  
Tel. 069/299888-120

## #SPDERNEUERN IM KREIS BERGSTRASSE

Jüngster Vorsitzender in der Geschichte des Unterbezirks

**N**icht nur bei ihrem Parteitag wurde den Genossinnen und Genossen im Kreis Bergstraße klar, dass ihr neuer Unterbezirksvorsitzender, Marius Schmidt, zwar mit 26 Jahren der jüngste in ganz Hessen ist, aber in Sachen kommunalpolitischer Erfahrung und Führungsgeschick durchaus mit seinen VorgängerInnen mithalten kann. Bundestagsabgeordnete Christine Lambrecht übergab Ende letzten Jahres den Vorsitz an die jüngere Generation und konnte so nicht nur von Erneuerung sprechen, sondern diese auch personell vollziehen.

„Erneuerung“. Der Begriff prägt die SPD in dieser schwierigen Zeit. Marius Schmidt hat im Alter von 26 Jahren allerdings schon einen Lebenslauf wie ihn manch anderer erst im fortgeschrittenen Alter in der SPD vorweisen kann. Unter seiner Führung sind nicht nur die Jusos im Kreis gewachsen - zahlenmäßig wie auch politisch – bei der letzten Kommunalwahl holte er für seine Partei die meisten Stimmen und führt nun Fraktion sowie Koalition an. Sein Motto: „Welt verbessern beginnt vor Ort“.

Durch die personellen Änderungen verteilt man nun die Arbeit auf mehr Schultern und ist mit mehr Personen in der ersten Reihe in der Bevölkerung präsent. Die Erneuerung soll aber auch programmatisch vorangetrieben werden. „Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, die Basis mitzunehmen. Das heißt nicht nur zuhören, sondern auch verstehen und reflektieren.“, so Schmidt. Deshalb will er die Mitgliederbeteiligung weiter ausbauen. Im Kreis Bergstraße gab es schon ein paar „Mitmach-Parteitage“, die sowohl beim Vorstand als auch bei den Mitgliedern großen Zuspruch fanden. Aktive Mitgliederbeteiligung muss aber nicht nur auf dem Parteitag stattfinden, sondern sollte jederzeit möglich sein. Hierzu sind sogenannte Zukunftswerkstätten zu aktuellen Themen wie Arbeit 4.0 geplant. Erneut wurde ein Mitgliederplenum zur bundespolitischen Situation der SPD mit der Bundestagsabgeordneten Christine Lambrecht durchgeführt.



Christine Lambrecht, MdB u. Marius Schmidt